

Die Arnold-Janssen-Schule

ist eine gebundene Ganztags Hauptschule. Das bedeutet, dass die Schüler in den Jahrgangsstufen 5 bis 7 von Montag bis Freitag von 8.15 bis 16.15 Uhr und am Dienstag bis 15.00 Uhr regulären Unterricht haben.

Merkmale des gebundenen Ganztagsbetriebs:

- 10 Stunden Unterricht mehr pro Woche
- in vielen Stunden individuelle Förderung in Deutsch, Englisch und Mathematik
- Mittagessen in der Schule oder bei schulnaher Wohnung zu Hause
- Erledigung der Hausaufgaben in der Schule in Kleingruppen mit den Lehrern

Stundenraster Klasse 5/6

Uhrzeit	Mo	Di	Mi	Do	Fr
8.00 - 8.45	D	M	M	E	E
8.50 - 9.35	D	Ph/Ch	FöM	E	FöE
9.35 - 9.55	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.55 - 10.40	M	E	Kunst	Bio	Rel
10.45 - 11.30	FöM	D	Rel	Sport	D
11.30 - 11.45	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
11.45 - 12.30	Ge	FöD	Erdk	Ph/Ch	FöD
12.30 - 13.30	Mp	Mp	Mp	Mp	Mp
13.30 - 14.15	Föba	Föba	Föba	Föba	Föba
14.15 - 14.30	Pause	Föba	Pause	Pause	Pause
14.30 - 15.15	Sport		D	Ma	WaA
15.15 - 16.00	Sport		E	Mu	WaA

Föba = Förderband: Arbeits- und Übungsstunde

FöU = Förderunterricht

Mp = Mittagspause

WaA = Wahlangebot

Das Ziel der gebundenen Ganztagschule ist die Qualitätsverbesserung durch verbindlichen Unterricht auch am Nachmittag.

In den Jahrgangsstufen 8 bis 10 reduziert sich der Nachmittagsunterricht auf drei Tage, da hier mehr Wert auf ein eigenständiges Arbeiten und die Berufswahlvorbereitung (pädagogisches Ganztagskonzept) gelegt wird.

Mittagspause

In den Mittagspausen gibt es drei Möglichkeiten:

- Verzehr eines gekauften, warmen Mittagessens mit Getränk in entsprechenden Räumen
- Aufwärmen einer mitgebrachten Mahlzeit in der Mikrowelle in der Schule (kostenlos)
- Schüler, die in der Nähe der Schule wohnen, können an der Mahlzeit in der Familie teilnehmen

Außerdem gibt es in den Mittagspausen ein vielfältiges Angebot zur Pausengestaltung:

- Pausenspiele
- Ruheraum
- Sportliche Pause (Sporthalle)
- Feinmotorikschulung

Die Betreuung in den Pausen erfolgt durch Sozialpädagogen, Lehrer und Eltern.

Schwerpunkte des Schulprogramms

Praktisches Lernen

- an der Realität ausgerichtete Aufgaben in allen Unterrichtsfächern
- Technik und Hauswirtschaft in allen Klassen ab dem 7. Jahrgang
- regelmäßige Projektstage zu praktischen Themen
- Wahlpflichtunterricht ab Klasse 7
- Mofaführerschein
- Erste-Hilfe-Kurse
- Schulgarten in den verschiedenen Jahreszeiten
- Einblicke in die Wirtschafts- und Arbeitswelt
- aktives Musizieren, Tanz in der Schule

Medienbildung

- in allen Klassen und in den meisten Fächern regelmäßiger Einsatz des Computers
- ab Klasse 7 verpflichtende Grundausbildung EDV
- im Wahlpflichtunterricht spezielle Themen: Websites, Broschüren, CAD/CAM, Internet, Programme etc.
- 1 Computerraum mit insgesamt 16 Arbeitsplätzen
- Computer in vielen Klassen- und Fachräumen
- Diagnoseverfahren in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch
- Laptops

Förderprogramm

- Förderprogramm in allen Hauptfächern für alle Schüler
- Hausaufgabenbetreuung im Förderband

Persönlichkeitsentwicklung unserer Schüler/Innen

- Lions Questprogramm ab Klasse 5, Erziehung zum verantwortlichen Handeln
- Schülerordner „Meine Stärken“
- Projektstage „Ich Stärkung“, Klasse 5
- Projektstage „Suchtprävention“ in Klasse 7 oder 8
- Lebenswegplanung in Klasse 8
- Mediation (Streitschlichtung) durch Schüler, Ausbildung zum Streitschlichter ab Klasse 5
- Schülerordner „Start in den Beruf“
- Schuleigene Sozialarbeiter/in
- Beratungsangebote für Eltern und Schüler
- Sozialtraining, Einzelfallhilfe
- Beratungslehrerin

Unser Ziel ist die Erziehung zum selbstbewussten, toleranten, kontaktfreudigen und leistungsbereiten Menschen.

Soziales Lernen

- freundliches Klassenklima
- qualifizierte Behandlung von Unterrichtsstörungen
- monatliche Beratung durch Kontaktbeamten der Polizei
- Gewaltpräventionskurse in Klasse 5, 7 und 9
- Deeskalationstraining
- Kommunikationstraining
- Selbstverteidigung
- Tanz- und Benimmkurs

Berufswahlvorbereitung

- Berufswahlkoordinatorin, Berufsorientierungsbüro
- Wirtschaftslehreunterricht ab Klasse 7
- monatliche Präsenzzeiten der Berufsberatung in der Schule
- BIZ-Besuche, Vorstellungstraining
- Training zur Verfassung von Bewerbungsschreiben und Vorstellungsgesprächen durch den Ausbildungspiloten → Bewerbungstraining
- Fahrplan zur Berufswahlvorbereitung (siehe Bildungsangebote)
- Berufsstartordner und Berufswahlpass aktiv

- Tests zur Berufseignung
- Infomobil der Metallindustrie,
- „Komm auf Tour“, Stärken finden
- Auf- und Ausbau von Projekten und Workshops mit außerschulischen Partnern
- Info der Berufskollegs in den Klassen und am Elternsprechtag
- Elternabend mit Vertretern des Handwerks und der Wirtschaft
- Info Bundeswehr
- Hilfeplanforum bei Problemen

Bildungs- und Erziehungsangebote

Klasse 5: soziales Training, Lions Questprogramm, verstärkter Deutsch-, Mathematik- und Englischunterricht

Klasse 6: Teilnahme an Lesewettbewerben, Ende der Orientierungsstufe: Beratung für den weiteren Bildungsgang

Klasse 7: in den Fächern, Englisch und Mathematik, Differenzierung nach Grund- und Erweiterungskursen, Parallelarbeiten in Deutsch, Mathematik und Englisch
Neue Fächer: Computerunterricht, Wirtschaftslehre, Hauswirtschaft und Technik, Wahlpflichtunterricht (2 Wochenstunden)

Klasse 8: konkrete Schritte zur Berufswahlvorbereitung in Zusammenarbeit mit Kreishandwerkerschaft und IHK, Vorstellung der Berufe durch Profis aus der Wirtschaft mit praktischen Arbeiten, eintägiges Schnupperpraktikum in Betrieben

Klasse 9: zweimal zweiwöchiges Betriebspraktikum, Wahlpflichtunterricht (2 Wochenstunden) in den Bereichen Technik, Hauswirtschaft, Wirtschaft, Naturwissenschaften (z.B. Erste Hilfe und Mofaprüfbescheinigung, Berufsberatung, Bewerbungstraining, Kompetenzcheck)

Klasse 10:

Drittes Betriebspraktikum:

In 10 Typ A als Ganzjahrespraktikum (1 Tag in der Woche im Betrieb und 4 Tage in der Schule)

In 10 Typ B dreiwöchiges Praktikum

Bewerbungstraining, Betriebserkundungen zur Berufswahl, Berufsorientierungsbüro

Abschlüsse nach Klasse 10:

Typ A: Hauptschulabschluss/Sekundarabschluss I

Typ B: Fachoberschulreife mit Möglichkeit der Qualifikation zum Übergang in die gymnasiale Oberstufe

Gemeinschaftsleben

- Lesenacht
- gemeinsames Grillen
- ein- und mehrtägige Klassenfahrten in den verschiedenen Jahrgangsstufen
- Sport-Arbeitsgemeinschaften mit Teilnahme an Stadtmeisterschaften
- Citylauf
- Schulchor, Theater, Schulband
- Keyboard- und Gitarrenkurse
- Schulfeste und Weihnachtsfeiern
- Frühschicht in der Fastenzeit im Meditationsraum der Josefkirche mit anschließendem Frühstück im Pfarrheim einmal in der Woche
- adventliche Morgenimpulse in der Aula unserer Schule
- gemeinsame Gottesdienste
- gemeinsamer Tagesbeginn in Form von Gebet oder Meditation in jeder Klasse



Arnold-Janssen-Schule



Städtische Katholische Hauptschule,
Gebundene Ganztags Hauptschule

Arnold-Janssen-Schule
Karolingerstraße 30
46395 Bocholt

Telefon: 02871/15146
 Telefax: 02871/14610
 E-Mail: schulleitung @ arnold-janssen-schule.bocholt.de
 Homepage: www.arnold-janssen-schule.bocholt.de
 Schulleiter: Rudolf Bußmann
 Stellvertreterin: Elisabeth Bußhaus

Beginn: voraussichtlich Schuljahr 2009/10 für die Klassen 5 und 6